

**NOTDIENSTE**

**Apotheken**

**Notdienst-Apotheke**, Sa, So, 0800 00 228 33, Herford.  
**Lortzing-Apotheke**, Sa 9.00 bis 9.00, Fahrenkampstr. 50, Bünde, Tel. (05223) 26 77.  
**Rosen-Apotheke**, Sa 9.00 bis 9.00, Lange Str. 34, Spenge, Tel. (05225) 8 68 60.  
**Adler-Apotheke**, Sa 9.00 bis 9.00, Johannistr. 41, Bielefeld, Schildesche, Tel. (0521) 8 21 36.  
**Goethe-Apotheke**, So 9.00 bis 9.00, Nordbahnstr. 1, Löhne, Gohfeld, Tel. (05731) 8 11 01.  
**Wittekind-Apotheke**, So 9.00 bis 9.00, Eilshäuser Str. 34, Hiddenshausen, Tel. (05221) 6 67 62.  
**Sonnen-Apotheke**, So 9.00 bis 9.00, Rosenstr. 1, Werther, Tel. (05203) 8 85 99.  
**Stifts-Apotheke**, So 9.00 bis 9.00, Stiftstraße 72, Kirchlengern, Stift Quernheim, Tel. (05223) 76 18 18.

**Ärzte**

**Ärztlicher Notdienst**, Sa, So, bundesweit Tel. 116 117, Duisburg.  
**Zentrale Notfallpraxis Bünde**, Sa 8.00 bis 20.00, So 8.00 bis 20.00, tel. Voranmeldung erbeten, Viktoriastraße 19, Bünde, Tel. (05223) 1 92 92.

**Krankentransporte**

**Krankentransport**, Sa, So, (05223) 99 11 0, Herford.  
**Krankentransport Herford**, Sa, So, Tel. (0 52 21) 1 07 77.

**HNO**

**HNO-Notdienst**, Sa, So, ab 22.00 bis 8.00: HNO-Klinik im Klinikum Bielefeld-Mitte (0521) 581-0 und HNO-Klinik im Klinikum Minden (0571) 790-0, bundesweit Tel. 116 117, Duisburg.  
**Gemeinschaftspraxis: Dr. med. Jürgen Blau und Dr. med. Christopher Klein**, Sa 8.00 bis 22.00, So 8.00 bis 22.00, tel. Voranmeldung wird erbeten, Virchowstr. 65, Lübbecke, Tel. (05741) 23 53 30.

**Kinderarzt**

**Kinderärztlicher Notdienst**, Sa, So, ab 20.00 Kinderklinik im Klinikum Herford, Tel. (05221) 94 25 44, bundesweit Tel. 116 117, Not-



dienst-Anrufzentrale, Duisburg.  
**Gemeinschaftspraxis Klinikert/Reuß**, Sa 8.00 bis 20.00, tel. Voranmeldung, Engerstr. 26, Herford, Tel. (05221) 1 87 09 90.  
**Gemeinschaftspraxis Hartmann/Kluger/Roßkamp**, So 8.00 bis 20.00, telef. Voranmeldung, Kirchlengern, Tel. (05223) 9 76 94 40.

**Zahnarzt**

**Zahnärztlicher Notfalldienst**, Sa, So, KZV Westfalen-Lippe, 01805 / 98 67 00, kostenpflichtige Anrufbeantworteransage (Festnetz: 14 Cent/Min.; Mobilfunk: max. 42 Cent/Min.), Enger, Tel. (01805) 98 67 00.

**Sonstige Notdienste**

**Telefonseelsorge**, Sa, So, kostenlos, Enger, Tel. (0800) 1 11 01 11.  
**Tierheim Vlotho**, Sa, So, für Fundtiere in Spenge, Tel. (0 57 33) 56 65, Spenge.  
**Tierheim Bünde-Ahle**, Sa, So, für Fundtiere in Enger, Tel. (0 52 23) 68 95 76, Enger.

**Störungen**

**Westfalen Weser Netz GmbH**, Sa, So, Entstörungsdienst für Strom-, Erdgas- und Wassernetz, Herford, Tel. (05251) 2 02 03 00.  
**Bereitschafts- u. Entstörungsdienst der Stadtwerke Herford GmbH**, Sa, So, Störungen der Wasserversorgung in Spenge, Tel. (0800) 9229220.  
**EWB Bünde, Energie- und Wasserversorgung**, Sa, So, Störungsannahme für Gas u. Wärmeverorgung, Tel. (05223) 967100, Spenge.  
**Bereitschafts- und Entstörungsdienst in Enger**, Sa, So, (bei Gasgeruch und Störungen der Gas- und Wärmeverorgung), Enger, Tel. (0800) 9 22 92 20.  
**Bereitschafts- und Entstörungsdienst Wasserversorgung**, Sa, So, Wirtschaftsbetriebe Stadt Enger, Enger, Tel. (05224) 97 85 88.



In der Marienkirche Wallenbrück: Der Fördervereinsvorsitzende Hinrich Paul (l.) berichtet den SPD-Politikern von der geplanten Wiederherstellung der barocken Orgel. FOTO: MAREIKE PATOCK

**Politiker auf Sommertour**

**Zu Gast in Spenge:** Landrat, Bundestags- und Landtagsabgeordnete machten sich einen Eindruck vom Ehrenamt in der Stadt – auch in der Wallenbrücker Marienkirche

Von Mareike Patock

■ **Spenge.** Der Förderverein Orgel Wallenbrück hatte am Freitag hohen Besuch: Zu Gast in der Marienkirche waren die SPD-Spitzenpolitiker aus dem Kreis Herford: Bundestagsabgeordneter Stefan Schwartze, die beiden Landtagsabgeordneten Angela Lück und Christian Dahm, Landrat Jürgen Müller, die Spenger Stadtverbandsvorsitzende Sylke Tech, Fraktionsvorsitzender Hans-Jürgen Fischer und Ratsfrau Annegret Beckmann.

Auf ihrer Sommertour hatten sie am Vormittag Station in Spenge gemacht. Bei verschiedenen Vereinen und Organisationen wollten sie sich

über deren ehrenamtliche Arbeit informieren. So auch beim Förderverein Orgel Wallenbrück. Der hat seit Jahren ein großes Ziel: die Wiederherstellung der barocken Orgel in der Marienkirche.

**Finanzielles Mammutprojekt**

Das Instrument ist ein Kulturgut von besonderem Rang. Die drüdtalteste Orgel in Westfalen muss allerdings dringend restauriert werden, denn viele der historischen Pfeifen leiden an Bleifraß.

Gerd Heining gab den SPD-Politikern draußen vor dem Gotteshaus zunächst einen

kurzen Überblick über die Geschichte der Marienkirche, erzählte von der ersten großen baulichen Erweiterung vor 500 Jahren oder dem Brand Mitte des 17. Jahrhunderts.

Dann ging's in die Kirche hinein, wo der Fördervereinsvorsitzende Hinrich Paul übernahm und über die geplante Wiederherstellung der barocken Orgel berichtete – ein finanzielles Mammutprojekt. Um Geld dafür zusammenzubekommen, initiiert der Förderverein seit zehn Jahren immer wieder verschiedene Veranstaltungen oder wirbt bei Stiftungen um Zuschüsse.

„Seit 2009 haben wir hier etwa 50 Konzerte zugunsten der Orgel veranstaltet“, berichtete

Paul. Auch beim Lindenblütenfest oder bei der „Adventsmusik“ werde regelmäßig für das Orgelprojekt gesammelt. „Seit 2009 sind dadurch mehr als 80.000 Euro zusammengekommen.“

Bei ihrer Sommertour wolle die SPD auch aufnehmen, was bei den Ehrenamtlichen noch „an Unterstützungsleistung“ benötigt werde, sagte Landrat Jürgen Müller. „Und wir möchten Danke sagen für die ehrenamtliche Leistung“, ergänzte Landtagsabgeordnete Angela Lück. Für die Politiker ging es anschließend noch weiter zum Fledermaushaus und dem neuen Bouleplatz im Katzenholz sowie ins Freibad Lenzinghausen.

**Frühstück für Generationen**

■ **Spenge.** Wie an jedem ersten Mittwoch im Monat gibt es auch in der kommenden Woche am 4. September wieder ein Generationenfrühstück im Bürgerzentrum Spenge an der Poststraße 6a. Die Tische sind ab 9 Uhr gedeckt, zur Deckung der Kosten werden von jedem Teilnehmer vier Euro eingesammelt. Bis zu 80

Teilnehmer haben in der Vergangenheit an diesen Treffen teilgenommen. Die Organisation erfolgt durch ehrenamtliche Helfer.

Weitere Information gibt es bei Reiner Tiemann unter Tel. (0 52 25) 47 69. Bei ihm sind auch Anmeldungen möglich, die zur besseren Planung erforderlich sind.

**Auto beschädigt und geflüchtet**

■ **Enger.** Am Donnerstagmorgen wurde auf einer Parkfläche am Kleinbahnhof in Enger ein silberner Ford Focus beschädigt. Der Fahrzeugnutzer hatte den PKW gegen 8.10 Uhr dort abgestellt. Als er gegen 13 Uhr wieder mit seinem Ford wegfahren wollte, bemerkte er laut Polizeibericht einen Schaden an der hinteren rechten

Tür. Der Schadensverursacher hatte sich vom Unfallort entfernt, ohne sich um eine Schadensregulierung zu kümmern.

Das Verkehrskommissariat ermittelt in diesem Fall und bittet Zeugen, die Angaben zur Unfallflucht machen können, sich mit der Polizei unter Tel. (0 52 21) 88 80 in Verbindung zu setzen.

**56 Sportler spielen für den guten Zweck**

**Lions Clubs Enger-Spenge:** Das 5. Benefiz-Golfturnier findet große Resonanz. Der Erlös geht in diesem Jahr an die Deutsche Knochenmarkspenderdatei

■ **Enger/Spenge.** Wie schon im letzten Jahr traten wieder 56 Golferinnen und Golfer aus verschiedenen Golfclubs in der Region zum nunmehr 5. Benefiz-Golfturnier des Lions Clubs Enger-Spenge auf der gepflegten Anlage des Golfclubs Ravensberger Land in Enger an. Mit dem Kanonstart um 12 Uhr begann ein äußerst spannender und harmonischer Tag für die Golferinnen und Golfer und für das Betreuungspersonal des Lions Clubs. Die sorgten für exzellente Verpflegung auf der Strecke. Kaffee und Kuchen, gut gekühlte Getränke und leckere Bratwürstchen fanden reißenden Absatz.

Die gute Stimmung bewirkte nach Auskunft der Organisatoren dann auch „ein außerordentlich gutes finanzielles Ergebnis, das durch einige Spontanspenden einiger Golfer mit Sicherheit deutlich über den 7.000 Euro des letzten Jahres liegen wird“, hieß es.

Der Reinerlös geht in diesem Jahr an die Deutsche Knochenmarkspenderdatei (DKMS). Diese weltweit agierende, gemeinnützige Organisation hat in ihrer Datenbank derzeit neun Millionen potenzielle Stammzellenspenden für Blutkrebspatienten registriert. Mit dem Erlös des Golfturniers der Lions werden die Kosten für wenigstens 200 neue Registrierungen finanziert, was möglicherweise einem Blutkrebspatienten das Leben retten könnte.



Siegreich: Die Gewinner des Turniers mit Lothar Tilettschke (r.) und Dr. Michael Froboese (5. v. r., hinten), beide Lions und Organisatoren des Turniers, sowie Angelika Rose (2. v. r.), Mitglied des Spielausschusses des Golfclubs. FOTO: LIONS-CLUB

Der Präsident des Lions Clubs, Karl-Hermann Hobel aus Enger, betonte bei in seiner Begrüßung die Bedeutung des DKMS und auch seine Freude darüber, dass das 5. Benefizturnier bei guter Stimmung abgelaufen sei, bedankte sich bei dem Golfclub Ravensberger Land für die große Hilfe und brachte seine Hoffnung zum Ausdruck, dass im

nächsten Jahr das 6. Turnier ebenso gut angenommen wird. Auch der Leo-Club Herford war mit einer Golfwette am 16. Loch dabei. Wer wollte, konnte gegen eine Wettgebühr eine – gespendete – Flasche Prosecco gewinnen.

Der Erlös dieser Aktion geht ebenfalls an einen guten Zweck.

**ZUM SONNTAG**  
**Die Macht des Internets**

Martin H. Görlich



**I**nfluencer – Und die Welt gehört dir?! Kennen Sie Dirk? Nun, vermutlich nicht den Dirk, von dem ich heute erzähle. Er könnte auch Hans oder Michael heißen. Vor vielen Jahren war Dirk Soldat, Zeitsoldat, und er hatte Freude an seinem Beruf.

Er war ein Ausbilder in der Deutschen Bundeswehr, ein Grundausbilder, und zeigte jungen Soldaten, was man eben so als Soldat wissen musste: Marschieren, soldatische Ordnung, Schießen und noch vieles mehr.

Er wusste alles, was ein Soldat wissen musste und liebte es, wenn seine Soldaten im Gleichschritt durch die Kaserne gehen konnten; alle ganz korrekt gekleidet, alle gleich. Sie sahen gut aus, wenn sie geordnet in Reih und Glied standen, das Gewehr präsentierend an die Schulter hielten.

Damals gab es die Macht des Internets noch nicht; heute wäre er ein Influencer für Soldaten. Seine Zeit in der Armee ist abgelaufen. Er wäre gern Berufssoldat geworden, aber dafür war er ein Jahr zu alt, ein Jahr zu spät zur Bundeswehr gekommen, da er zuvor noch eine Ausbildung zum Verwaltungsfachmann gemacht hatte.

In diesen Beruf ist er nach seiner Soldaten-Zeit zurück-

gegangen, nicht besonders glücklich, aber das Gehalt ernährt seine Familie.

Lara, Dirks Tochter, ist jetzt 16 Jahre alt und träumt davon, auf andere junge Menschen Einfluss zu nehmen. Sie schminkt sich, geht verück-

ten, manchmal gefährlichen Tätigkeiten nach. Sie fotografiert alles in ihrem Leben, sogar das Essen, und stellt die Bilder ins Internet; schöne Bilder von schönen Menschen.

Und alle Mädchen gleichen einander. Ähnlich geschminkt, nahezu gleiche, austauschbare Kleidung, meist blonde, lange Haare. Lara möchte mit den Bildern Geld verdienen, viel Geld. „Was hülfte es dem Menschen, wenn er die ganze Welt gewönne und nähme doch Schaden an seiner Seele? Oder was kann der Mensch geben, womit er seine Seele auslöse?“ (Matthäus 16,26)

Dirk betrachtet Laras Verhalten sehr skeptisch. Er bringt sein Missfallen zum Ausdruck: „Was bleibt von dem übrig, wenn du einstmals bist, Falten hast und schließlich irgendwann tot bist? – Du wirst nichts mitnehmen können.“

(Der Autor ist Mitglied des Arbeitskreises Gottesdienst der evangelischen Kirchengemeinde Enger).

**KURZ NOTIERT**

**Die Senioren der AWO Lenzinghausen** treffen sich am kommenden Dienstag, 3. September, um 15 Uhr im Bürgerbegegnungszentrum, Turnerstraße 3, zum ersten Mal nach der Sommerpause, um sich über ihre Urlaube auszutauschen. Gäste, die sich für die Treffen interessieren, sind nach vorheriger Anmeldung bei Helga Eckert, Tel. (0 52 25) 25 21 willkommen.

Am Sonntag, 1. September, wird das **Freibad Lenzinghausen** zum letzten Mal für die Saison die Pforten öffnen. Denn: „bei 19 Grad am Montag ist nun wirklich kein Badewetter mehr“, sagt der Vorsitzende der Freibad Interessengemeinschaft, Sieghart Kröger.

**Ihr Draht zur Neuen Westfälischen**

**Aboservice:** (0521) 555-888 **Fax Anzeigen:** (05221) 591 40  
**Anzeigenservice:** (0521) 555-333 **Lokalredaktion:** (05224) 99 09 50  
**Kartenvorverkauf:** (0521) 555-444 **Fax Redaktion:** (05224) 99 09 65  
**Medienberater:** (05221) 591 30

**Service-Partner: Enger:** Gerhard Knappe, Tabakwaren/Lotto, Burgstraße 13, Tel. 05224/990959. **Spenge:** Beate Sieber, Lotto und Schulbedarf, Lange Straße 25 + Bielefelder Str. 139, Tel. 05225/873040.

**E-Mail:** engernw.de

Ekkehard Wind (wi) 99 09 51 Andreas Sundermeier (-as) 99 09 53  
 Martina Chudzicki (maw) 99 09 52 Karin Weßler (acht) 99 09 52

**Neue Westfälische**

Herausgeber: Klaus Schrotthofer

**Chefredakteur:** Thomas Seim  
**Stellv. Chefredakteur:** Carsten Heil  
**Newsroom:** Leitung Jörg Rinne, Mitglied der Chefredaktion

Politik, Nachrichten: Dirk Müller, Zwischen Weser und Rhein: Martin Fröhlich, Signur Müller-Gerbes; Wirtschaft: Stefan Schep; Kultur/Medien: Stefan Brams; Sport: Torsten Ziegler; Reporter: Matthias Bungeroth, Jobst Lüdeking

**Büro Düsseldorf:** Lothar Schmalen (Ltg.), Florian Pflitzner

Verantwortlich für den Kreis: Christina Römer  
**Lokales:** Ekkehard Wind  
 Redaktionstechnik: Stefan Weber

Veröffentlichungen in Print- oder elektronischen Medien sowie Vervielfältigungen, auch auszugsweise, nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlages. Für Rücksendung unangefordert eingesandter Manuskripte, Bücher, Zeitschriften und Bilder übernimmt die Redaktion keine Verantwortung.

**Verantwortlicher Anzeigenleiter:** Michael-Joachim Appelt  
 Zurzeit gilt Anzeigenpreislise Nr. 54 vom 1. Januar 2019.  
**Monatlicher Bezugspreis** bei Trägerzustellung 37,50 EUR, bei Postzustellung 42,10 EUR jeweils inkl. 7% MwSt.; ePaper 25,90 EUR inkl.

19% MwSt.  
 Bei Abonnement-Unterbrechung erfolgt eine Rückvergütung des Bezugspreises ab dem 7. Tag der Unterbrechung. Das Abonnement kann mit einer Frist von einem Monat zum Quartalsende gekündigt werden (Datum des Poststempels). Abbestellungen sind schriftlich an den Verlag zu richten. Zusteller nehmen Abbestellungen nicht entgegen. Bei Nichtbelieferung ohne Verschulden des Verlages, bei Arbeitskämpfen oder in Fällen höherer Gewalt kein Entschädigungsanspruch. Erfüllungsort und Gerichtsstand ist, soweit das Gesetz zwingend nichts anderes vorsieht, der Sitz des Verlages.

In der Zeitung NEUE WESTFÄLISCHE erscheinen regelmäßig das Veranstaltungsmagazin ERWIN an jedem Donnerstag sowie an jedem Dienstag die Beilage „prisma – Wochenmagazin zur Zeitung“.

Sofern Sie Artikel dieser Zeitung in Ihre internen elektronischen Pressespiegel übernehmen wollen, erhalten sie erforderliche Rechte unter www.presse-monitor.de oder unter Telefon (030) 28 49 30, Pressemonitor GmbH.

**Geschäftsführung:** Klaus Schrotthofer  
**Herstellung:** J. D. Küster Nachf. + Presse-Druck GmbH & Co. KG, Bielefeld.  
 Geprüfter Qualitätsbetrieb, zertifiziert nach ISO 12647-3.  
 Mitglied der „Arbeitsgemeinschaft Ostwestfälisch-Lippischer Zeitungsverlage“.

**Internet:** www.nw.de  
**E-Mail:** engernw.de

**Anschrift für Redaktion und Verlag:** Zeitungsverlag NEUE WESTFÄLISCHE GmbH & Co. KG, 33602 Bielefeld, Niederstraße 21-27, Pressehaus, Postfach 10 02 25, 33502 Bielefeld, Telefon (05 21) 5 55-0, Telefax 5 55-3 48 und -3 49; Lokalredaktion: 32130 Enger, Burgstraße 13; Geschäftsstelle: 32052 Herford, Lübberstraße 15-17, Telefon (0 52 21) 5 91-0.